



Tanzcompagnie «Flamencos en route» zu Gast im Kurtheater

## Von Ritualen und Geheimnissen

Mit dem aktuellen Programm «Ritual & Secreto» präsentiert die bekannte Choreografin Brigitta Luisa Merki gleich zwei Themen-Schwerpunkte.

### ISABEL STEINER PETERHANS

Mit «Las Santas de Zurbarán» sind es die Frauenbilder des spanischen Malers, welche inspirieren. Mit «Nocturno» findet der Flamenco zu seiner Quelle und dem inneren Geheimnis.

Gespensisch ruhig und gleichzeitig hochgeladen erwartungsvoll war die Publikumsstimmung im Kurtheater Baden. Befreiendes leises Aufatmen dann, als die ersten, kräftigen Töne erklangen und die Tanzcompagnie zum diesjährigen hochstehenden Flamencoprogramm «Ritual & Secreto» ansetzte. Aber schon bald stockte er wieder, der eigene Atem, als die begnadeten Tänzer Eloy Aguilar, Isaac Tovar, Carmen Coy, Carmen Iglesias und Delara Tiv sich mit absoluter Hingabe dem tänzerischen Ritual von Musik, Gesang und Rhythmus hingaben, teilweise sogar barfuss oder mit den Flamencoschuhen. Die Leidenschaft loderte förmlich, obschon mit der Choreografie «Las Santas de Zurbarán» ja eigentlich alles andere als leichte Kost präsentiert wurde. Auch die anmutige Tanzsequenz mit dem gelb-rosaroten «Capote» (Umhängen) überzeugte und zeigte einmal mehr die kraftvolle Energie des Flamencos.

Flamenco ist die Kunst, die sich selbst in langen Nächten sucht. - Im zweiten Teil des Abends fand der Flamenco dann mit der packenden Choreografie «Nocturno» zu seiner ursprünglichen rituellen Ausdrucksform zurück. Cante jondo und Cante chico, der profunde und der helle Flamencogesang, standen im Einklang und in gleichzei-

tiger Wechselwirkung. Das forderte so die begabten Tänzer zu gewagten Improvisationen heraus. Die Künstler waren in wertvolle Gewänder und edlen Stoffen von höchster Eleganz gehüllt, was der spanischen Tanzkunst noch mehr Ausdruck verlieh. Stilvoll und vom Feinsten, denn schliesslich gehört Flamenco seit dem Jahr 2010 auch zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit.



«Flamencos en route»

BILD: ZVG/BILDER: ISP



Ausgabe Süd

Rundschau Ausgabe Süd  
5201 Brugg  
056/ 460 77 98  
www.effingerhof.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 39'535  
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 836.005  
Abo-Nr.: 836005  
Seite: 9  
Fläche: 62'582 mm<sup>2</sup>



**Ramon Arango, Zürich:** «Mein Bruder ist soeben nach Sevilla ausgewandert, er spielt Flamencogitarre. Bis anhin kannte ich also eigentlich nur seine Darbietungen. Schön, auch mal andere Künstler kennenzulernen. Ich studiere 3-D-Design in Luzern und hole mir natürlich Inspirationen. Die Energie auf der Bühne ist spürbar und hat mich richtiggehend «reingezogen».»



**Susanna Thut, Mellingen:** «Seit kurzem wohne ich im Aargau und bin zu diesem Event eingeladen worden. Das Kurtheater ist tatsächlich etwas «in die Jahre gekommen» dass es inzwischen schon (fast) wieder Kult ist. Begeistert bin ich ab der kraftvollen Inszenierung und bin jetzt noch ganz angetan von den tänzerischen Leistungen.»



**Annelies Hubler, Fislisbach:** «Die Tanzcompagnie kenne ich praktisch seit Anbeginn und verfolge regelmässig ihre Entwicklung und den unglaublichen Reifeprozess. Ich habe sogar selber mal Flamenco getanzt und praktisch jeden Film diesbezüglich gesehen. Bewundere die beherrschte, stolze Leidenschaft an diesem kompromisslosen feurigen Tanz.»



**Claudine Gerber, Oberrohrdorf:** «Ich liebe Tanz, egal in welcher Form. Aber eine Affinität zu Spanien besteht definitiv, da ich viel gereist bin. Momentan lerne ich Spanisch. Das Temperament und auch die unheimliche Grazie der Tänzer überrascht mich immer wieder. Bin begeistert, tiefstens beeindruckt ab der Qualität und den unglaublichen Rhythmen.»



**Juan Andres, Wettingen:** «Geboren bin ich in Spanien, heissen sollte ich eigentlich Hans. Aber dort hat Juan definitiv besser gepasst. Brigitta Luisa Merki hatte mal einen privaten Auftritt bei einem unserer familiären Anlässe. Ich war krank und heute ist mein erster Ausgang. Ehrensache, dass ich eine Vorstellung mit der Compagnia für mein «zurück im Leben» ausgewählt habe.»